Risikobeurteilungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln

Sicherheitsziele gemäß Elektrotechnikgesetz erfüllen

© B4LLS | iStock

Sie sind für die Einhaltung der im Elektrotechnikgesetz (ETG) 1992 §3 enthaltenen Sicherheitsziele verantwortlich? In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie das durch Anwendung des passenden Risikomanagements erreichen.

Sicherheitsziele rechts- und normenkonform umsetzen

Rechts- und Normenkonformität sind für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unerlässlich. Aber wie kann ein Hersteller Konformität umsetzen und damit die Sicherheitsziele erfüllen?

Hersteller elektrischer Anlagen und elektrischer Betriebsmittel sind verpflichtet, die im ETG 1992 §3 festgelegten Sicherheitsziele zu erfüllen. Hierbei sind bei Errichtung, Betrieb, Überprüfung und Inbetriebnahme einer elektrischen Anlage mögliche Risiken sowohl im Umgang als auch im Umfeld der elektrischen Anlage zu identifizieren, zu analysieren und zu bewerten. Dasselbe gilt für elektrische Betriebsmittel.

© Warchi | iStock

Liegt eine Nichtkonformität in Bezug auf nationale oder internationale gesetzliche sowie normativer Anforderungen vor, sind entsprechende Maßnahmen zur Risikominderung zu setzen.

Risiken kennen und bewältigen – Chancen erkennen und nutzen

Im Rahmen einer Risikobeurteilung, unter anderem nach ÖNORM ISO 31000, ÖVE/ÖNORM EN 31010, ÖNORM D 4900, erfolgt eine Risikoidentifizierung, Risikoanalyse und Risikobewertung für einen definierten Anwendungsbereich (Scope) und Kontext. Das Ergebnis dieser Risikobeurteilung muss eine Aussage enthalten, ob die Sicherheitsziele gemäß ETG 1992 §3 gewährleistet sind. Dies umfasst unter anderem Betriebssicherheit, Sicherheit von Personen und Sachen, sowie den sicheren und ungestörten Betrieb anderer elektrischer Anlagen, Betriebsmittel und sonstiger Anlagen in ihrem Gefährdungs- und Störungsbereich. In weiterer Folge erfolgt die Risikobewältigung, wo auf Basis definierter Kriterien entsprechende Maßnahmen zur Risikominderung gesetzt werden. Damit kann bei etwaiger vorliegender Nichtkonformität durch Umsetzung dieser Maßnahmen eine entsprechende Konformität erlangt werden..

Sie sollten bei diesem Programm dabei sein, wenn Sie

- elektrische Anlagen planen, errichten und betreiben.
- elektrische Anlagen, Betriebsmitteln oder Komponenten entwickeln.
- als Qualitätsmanager:in in Ihrer Organisation tätig sind.
- als Geschäftsführer:in für die Herstellung und/oder Inverkehrbringung verantwortlich sind.

© Blue Planet Studio | iStock

Ihre Benefits – Am Ende des Seminars …

- kennen Sie die Grundzüge des Risikomanagements und verstehen den Risikomanagement Prozess.
- sind Sie in der Lage, Risiken zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten und zu behandeln.
- Erfahren Sie über die Wichtigkeit der Rolle des Faktors Mensch – seine Rolle, seine Aufgaben und seine Verantwortung im Rahmen der Risikobetrachtung.
- lernen Sie gesetzliche und normative Rahmenbedingungen kennen und mit zwingenden Anforderungen umzugehen.
- erhalten Sie einen Überblick von Methoden und Techniken sowie eine Einführung in ausgewählten Methoden.

Aus dem Inhalt …

- Warum Risikomanagement? | Was ist / ist nicht Risikomanagement?
- Arten von Risiken, Risikoklassen, Risikokriterien
- Risikomanagement Prozess
  - Anwendungsbereich (Scope), Kontext, Risikokriterien
  - Risikobeurteilung (Risk Assessment) – Risiken identifizieren, analysieren und bewerten
  - Risikobehandlung
- Controlling, Monitoring, Reporting, Kommunikation, Dokumentation
- Regulatorien – grundlegende rechtliche (ETG, ETV, ESV) und normative (ÖNORM ISO 31000, ÖVE/ÖNORM EN 31010, ÖNORM D 4900) Anforderungen
- Methoden & Techniken im Risikomanagement – eine Einführung
- Ausgewählte Methoden zur Risikobeurteilung in der Praxis (Fallbeispiel)

© NicoElNino | iStock

Veranstaltung – Format

- **Risikobeurteilungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln – Offenes Seminar**
  - in Kooperation mit OVE-Academy
  - Hybrid-Veranstaltung – Ihre Weiterbildung bequem vom Büro oder von zu Hause aus und in den Räumlichkeiten der OVE – Netzwerken inklusive
  - Beginn | Ende – 09:00 | 17:00
  - Anmeldung direkt bei OVE-Academy

> Weitere Informationen

Ihre Vortragende

© M. Schmutzer

DI Dr. Barbara Streimelweger, MBA
Gründerin und Geschäftsführerin von Stragere Management Consulting e.U. und Stragere Engineering Solutions e.U.
Expertin Risiko- & Chancenmanagement, Sicherheitsmanagement

Stragere lenkt Ihre Blicke auf Ihre Risiken und Chancen, sorgt für einen sicheren Transformationsprozess und hilft Ihnen, Ihre Resilienz zu stärken und Nachhaltigkeit zu fördern.

Sie haben Fragen?

Stragere Management Consulting e.U.
Am Kirchenweg 8 | A-3071 Böheimkirchen
www.stragere.at